



Häufige Fragen: Eltern/Erziehungsberechtigte

▪ **Warum wird die Potenzialanalyse durchgeführt?**

Die Potenzialanalyse ist Teil der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“. Seit dem Schuljahr 2016/2017 wird sie flächendeckend mit Schüler/innen der 8. Klassen aller Schulformen durchgeführt. Ein ausführliches Feedback über die eigenen Stärken, Potentiale und Interessen soll für die Jugendlichen eine Hilfestellung bei der ersten Berufswahlorientierung sein. Noch in der Sekundarstufe I können die Jugendlichen so ihre Interessen und Fähigkeiten reflektieren und weitere Schritte für die Berufswahlorientierung einleiten.

▪ **Kostet die Teilnahme der Potenzialanalyse etwas?**

Nein, die Teilnahme an der Potenzialanalyse ist für alle Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen im Rhein-Erft-Kreis kostenlos.

▪ **Muss mein Kind sich auf die Teilnahme an der Potenzialanalyse vorbereiten?**

Auf die Aufgaben, die ihr Kind bei der Potenzialanalyse bearbeiten wird, muss es sich nicht speziell vorbereiten. Es ist allerdings von Vorteil, wenn es an dem Tag ausgeschlafen und fit in die Schule kommt.

▪ **Wie lange dauert die Potenzialanalyse?**

Die Aufgaben und Gruppenübungen finden ungefähr zwischen 08:15 und 14:30 Uhr statt. Die Abschlussgespräche finden an einem anderen Tag nachmittags statt und dauern ca. 30 Minuten.

▪ **Wo findet die Potenzialanalyse statt?**

Die Aufgaben und Übungen wird Ihr Kind im Energie Kompetenz Zentrum in Kerpen-Horrem bearbeiten. Die Abschlussgespräche hingegen finden an der Schule statt.

▪ **Muss mein Kind für die Potenzialanalyse etwas mitbringen?**

Ihr Kind braucht nur etwas zu Essen und zu Trinken.

▪ **Welche Aufgaben und Übungen macht mein Kind bei der Potenzialanalyse?**

Die folgenden Übungen und Aufgaben werden mit den Schülerinnen und Schülern durchgeführt:

- Aufgaben zum praktischen Potenzial, z.B. Grob- und Feinmotorik
- Aufgaben zum methodischen und kognitiven Potenzial, z.B. der Sachanalyse, räumlichem Orientierungsvermögen und dem Text- und Aufgabenverständnis
- Aufgaben zur Arbeitskompetenz, z.B. der Konzentrationsfähigkeit, Sorgfalt und Ausdauer
- Gruppenübungen zur Erfassung des sozialen Potentials, wie der Zusammenarbeit mit anderen
- Aufgaben zum persönlichen Potenzial, z.B. Motivation, Kreativität und Geduld

▪ **Wie erhalte ich einen Termin für das Abschlussgespräch?**

Die Termine für die Abschlussgespräche vereinbart die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer mit Ihrem Kind und Ihnen. Die Gespräche werden etwa ab 14:15 Uhr stattfinden.

- **Wer ist in den Abschlussgesprächen anwesend?**
 Das Abschlussgespräch wird von einer/einem unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geführt. Alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind qualifiziert und speziell für die Potenzialanalyse geschult. An den Abschlussgesprächen können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind teilnehmen, es ist jedoch kein Muss, als Elternteil/Erziehungsberechtigte/r dem Gespräch beizuwohnen. Die Hauptsache ist, dass Ihr Kind anwesend ist. Sollten Sie wünschen, dass an Ihrer Stelle eine andere Person gemeinsam mit Ihrem Kind bei dem Abschlussgespräch anwesend ist, schreiben Sie bitte eine Vollmacht, die spätestens zu dem Gespräch mitgebracht werden muss.
- **Was passiert bei den Abschlussgesprächen?**
 Beim Abschlussgespräch werden Ihrem Kind und Ihnen von einer/einem unserer Mitarbeiter/-innen die Ergebnisse der verschiedenen Aufgaben und Übungen ausführlich erklärt. Ihr Kind erhält auch einen Ergebnisbericht, in dem alle Aufgaben sowie die einzelnen Ergebnisse noch einmal genau beschrieben sind. Gemeinsam mit unserer Mitarbeiterin/unserem Mitarbeiter steckt Ihre Tochter/Ihr Sohn dann Ziele für die weitere Berufswahlorientierung ab und legt konkrete Schritte fest, die sie/er dafür unternehmen wird.
- **Mein Kind ist zum Zeitpunkt des Abschlussgesprächs verhindert. Kann ich stellvertretend für mein Kind daran teilnehmen?**
 Nein, das Abschlussgespräch richtet sich an Ihr Kind. Da in dem Gespräch konkrete Vereinbarungen mit Ihrer Tochter/Ihrem Sohn getroffen werden sollen, ist es leider nicht möglich, dass Sie stellvertretend kommen.
- **Fließt das Ergebnis der Potenzialanalyse in die Schulnoten meines Kindes ein?**
 Nein, die Ergebnisse aus der Potenzialanalyse werden nicht in die Noten Ihres Kindes einfließen.
- **Wer wird die Ergebnisse meines Kindes sehen?**
 Nur Ihr Kind erhält die genaue Auswertung der Potenzialanalyse. Die Ergebnisse werden **nicht** an die Schule oder andere Personen/Institutionen weitergeleitet.
- **Welche Daten meines Kindes werden wo und wie lange gespeichert?**
 Die Liste der Schülerinnen und Schüler, die an der Potenzialanalyse teilgenommen haben, wird ohne die Ergebnisse der Tests und Fragebögen an die Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. zu Abrechnungszwecken weitergeleitet. Die Liste enthält folgende Daten Ihres Kindes: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht und Nationalität. Die Testergebnisse werden umgehend nach Ende der Auswertungsgespräche gelöscht.
- **Wie kann ich mein Kind im Anschluss an die Potenzialanalyse bei der Berufswahlorientierung unterstützen?**
 Im Anschluss an die Potenzialanalyse können Sie Ihr Kind bei der Berufswahlorientierung unterstützen, indem Sie die Ergebnisse zu Hause noch einmal gemeinsam reflektieren. Motivieren Sie Ihr Kind dazu, die selbst gesteckten Ziele zu verfolgen und weitere Schritte der Berufswahlorientierung zu realisieren. Am Ende der Rückmeldemappe haben wir zu diesem Zweck eine Reihe von interessanten Weblinks zusammengestellt.

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie uns gerne:

<p>M.Sc.-Psych. Martje Nehmiz</p> <p>Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland gGmbH Schützenstr. 25 50321 Brühl</p> <p>E-Mail: martje.nehmiz@hoch-begabten-zentrum.de</p> <p>Tel.: 02232 50101 - 19 Fax: 02232 50101 - 20</p> <p>www.hoch-begabten-zentrum.de www.potentialcheck-hbz.de</p>	<p>Desiree Schröder</p> <p>Amt für Schule und Bildung 40/4 Berufswahlorientierung</p> <p>Rhein-Erft-Kreis Der Landrat Willy-Brandt-Platz 1 50126 Bergheim</p> <p>E-Mail: desiree.schroeder@rhein-erft-kreis.de</p> <p>Tel.: 02271 83 - 4577 Fax: 02271 83 - 2341</p> <p>www.rhein-erft-kreis.de</p>
--	---

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



 **Bundesagentur für Arbeit**
Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen

 **Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**